
(Antragsteller)

(Besitzer)

Schardenberg,

Marktgemeindeamt Schardenberg

4784 Schardenberg

ANTRAG auf Änderung des Flächenwidmungsplanes

Wir stellen den Antrag, die auf dem beiliegenden Auszug aus dem Flächenwidmungsplan bzw. aus dem Katasterplan signierte(n) (Teil(e) der) Parzelle(n) im Ausmaß ca. 15.000 m², von Grünland in _____ umzuwidmen.

| Parz. Nr. KG | Größe m² | Besitzer | Widmung derzeit | Widmung beabsichtigt |
|-------------------------|----------------------------|-----------------|----------------------------|---------------------------------|
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |

Zweck der Änderung:

Weitere wichtige Angaben zum Umwidmungsverfahren:

| | | |
|---|--|--|
| Bauplatzausformung: | | |
| Bedarf Kurz/mittel/langfristig 1-2 J/2-5 J/5-10 J | | |
| Gefahrenzonenplan | | |
| Verkehrsaufschließung Straße/Parz. Nr. | | |

| | | |
|--|--|--|
| Wasserversorgung 50-m-Anschlussbereich? | | |
| Schmutzwasserentsorgung Kanal/Senkgrube/Kleinkläranlage 50-m-Anschlussbereich? Gelbe Linie? | | |
| Regenwasserableitung | | |
| Rechte Dritter am Grundstück? | | |
| Ev. Voranfragen? | | |
| Sonstiges | | |

Wir erklären uns hiermit außerdem bereit, die hierfür Kosten selbst zu tragen. Die anfallenden Kosten der Arbeiten: Stellungnahme, Planentwürfe, bzw. Pläne werden vom zuständigen Ortsplaner an die Antragsteller verrechnet. Zum Vorverfahren (nach 1. Beschlussfassung im GR mit Verständigung der zuständigen Stellen nach § 33 Abs. 2 Oö. ROG 1994) sind bereits Planentwürfe nach der Planzeichenverordnung zu erstellen. Die Gebühren fallen jedenfalls an, sollte das Verfahren auch zu keinem positiven Abschluss kommen. (2. Beschlussfassung im GR und aufsichtsbehördliche Genehmigung). Nach Abschluss des Verfahrens fallen außerdem Bundesstempelgebühren an.

(Unterschrift Antragsteller)

(Unterschrift Grundeigentümer)

Gesehen
Der Bürgermeister: